



## TMG Newsletter 12/ 2020

Liebe Leserinnen und Leser,

die Gesellschaft für deutsche Sprache (GfdS) hat unlängst und wenig überraschend die „Corona-Pandemie“ zum Wort des Jahres 2020 gekürt. „Die Zusammensetzung benennt das beherrschende Thema nahezu des gesamten Jahres“, heißt es in der Begründung. Das lässt sich gewiss nicht bestreiten. Die Art und Weise, wie die Pandemie das Jahr geprägt hat, war aber häufig auch eine verhindernde, sodass viele Aktionen und Termine abgesagt, viele andere Worte ungesagt blieben. Genug der Ehre für das Wort des Jahres 2020. Wir erinnern in alphabetischer Reihenfolge stattdessen an ein paar (teils) altbekannte Begriffe, die für das stehen, was trotzdem stattfinden konnte.

**\*\*\*Aktion kleiner Prinz\*\*\*** Auch wenn vieles zuletzt nicht möglich war, hat die Schülerversammlung es sich nicht nehmen lassen, die „Aktion Kleiner Prinz“ aus Warendorf zu unterstützen. Angeregt durch die SV wurden von Schülerinnen und Schülern des TMGs wieder viele bunte Päckchen für Straßenkinder in Rumänien gepackt, die sie im SV-Raum abgeben konnten. **\*\*\*Digitalisierung\*\*\*** Sämtliche Schülerinnen und Schüler der Mittelstufe sowie das komplette Lehrerkollegium konnten noch vor Jahresfrist mit iPads ausgestattet werden. Für die Schülerinnen und Schüler der 7., 8. und 9. Klassen kamen die für sie von den Eltern finanzierten Geräte kurz vor dem „Blitz-Lockdown“ am vergangenen Montag gerade rechtzeitig, um für den Distanzunterricht bestens aufgestellt zu sein. Doch auch für den im neuen Jahr wieder einsetzenden Präsenzunterricht werden sie einen Gewinn darstellen, wenn im Unterricht zunehmend einheitliche Apps eingebunden werden können. **\*\*\*Facharbeiten\*\*\*** ... beschäftigen gerade die Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe Q1 – jedenfalls diejenigen, die keinen der Projektkurse Biochemie, KuLt oder Technik-Informatik belegt haben. Sie haben mit ihren Fachlehrerinnen und Fachlehrern individuelle Themen abgesprochen, zu denen sie nun recherchieren und eine Arbeit verfassen. Bis zur Abgabe im neuen Jahr werden sie dabei von ihren Fachlehrkräften betreut und regelmäßig beraten. Vorrangiges Ziel ist hier das Vertrautwerden mit den Prinzipien und Formen selbstständigen, wissenschaftspropädeutischen Arbeitens. **\*\*\*Halbjahresende\*\*\*** Für die meisten Schülerinnen und Schüler ist dies Ende Januar und bis dahin müssen noch einige Klassenarbeiten (nach)geschrieben werden. Für die Jahrgangsstufe Q2 ist das erste Schulhalbjahr aber bereits Weihnachten zu Ende. Im neuen Jahr startet der Jahrgang in sein finales Schulhalbjahr vor den Abiturprüfungen. Endspurt! **\*\*\*Phänomenbasiertes Lernen (PBL)\*\*\*** Als Halbjahresthema beschäftigt die Schülerinnen und Schüler der 7. Klassen hier gerade die „Soziale Gerechtigkeit“. Die Forschungsthemen sind vielfältig und reichen z.B. von Benachteiligung und Ausgrenzung aufgrund von Kleidungsstil, Geschlecht oder Herkunft über Rassismus in sozialen Netzwerken, Bildungsgerechtigkeit, die Frage der Berücksichtigung verschiedener Religionen im Schulalltag bis hin zu historisch orientierten Fragestellungen. Die wissenschaftliche Begleitung dieses neuen Lernprojektes durch die Westfälische Wilhelms-Universität Münster, vertreten durch Dr. David Christopher Rott, hat begonnen. Aktuell werden Interviews mit verschiedenen Projektgruppen geführt. **\*\*\*Plastic Pirates\*\*\*** Die Schülerinnen und Schüler des Faches Biochemie der 8. Klassen hatten sich im Unterricht zum Axtbach

begeben, um ihn von Plastikmüll zu befreien. Im Rahmen einer vom Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung initiierten Aktion „auf Mission gegen Plastikmüll“ sammelten die Jungen und Mädchen allerhand Unrat ein und gewannen nebenbei Erkenntnisse über den Mikroplastikgehalt im Axtbach.

**\*\*\*Projekt Sucht\*\*\*** Den Auftakt nahm das Projekt mit einem digitalen Elternabend. Hier erhielten 22 Eltern Informationen aus erster Hand von Sandra Bothe von der Kriminalpolizei sowie einem Referenten, der von eigenen Suchtbezügen berichtete. Am folgenden Projekttag mit den Schülerinnen und Schülern der 9. Klassen gab es drei verschiedene Stationen, die das Thema Sucht aus unterschiedlichen Perspektiven beleuchteten: Der Referent beeindruckte nachhaltig mit den Schilderungen seiner eigenen Suchterfahrungen. Frau Bothe erklärte den rechtlichen Rahmen von Alltagsdrogen wie Alkohol, ging in ihrem Beitrag aber auch auf illegale Substanzen ein. In Kleingruppen entwickelten die Schülerinnen und Schüler Rollenspiele und reflektierten so bestimmte Verhaltensweisen.

**\*\*\*Sporthelferforum\*\*\*** Mit Marcel Fels und Michael Hermes hatte der Kreissportbund Warendorf zwei Referenten an das TMG entsandt. 20 Schülerinnen und Schüler der 9. Klassen erhalten im Rahmen des Differenzierungsfaches Sport-Fitness-Gesundheit aktuell eine Sporthelferausbildung, die auch eine Kooperation mit dem Kreissportbund vorsieht. Konkret ging es einen Tag lang um Life-Kinetik-Übungen, das Geschicklichkeitsspiel Tualoop und Bubble-Ball, einen Mannschaftsballsport, der sich erstaunlich gut mit dem Abstandsgebot vereinbaren lässt.

**\*\*\*Tag der offenen Tür\*\*\*** Statt den Tag in der traditionellen Form am ersten Adventswochenende in Präsenz stattfinden zu lassen, gibt es in diesem Jahr einen virtuellen Tag der offenen Tür. Über die Startseite der Schulhomepage gelangt man zu einer digitalen Pinnwand. In dem Padlet gibt es beginnend mit Eindrücken vom Schulgebäude und dem Schultag über Informationen zu den Neigungsfächern und Lernzeiten bis hin zu Hinweisen zur Mediennutzung und selbstverständlich zur Anmeldung viel zu erkunden. Die Zusammenstellung des Materials, das auch Videosequenzen und aufgezeichnete Interviews enthält, wurde nicht zuletzt von den Schülerinnen und Schülern unterstützt, sodass vor allem die Viertklässler Informationen aus erster Hand erwarten dürfen. Aber auch diejenigen, die sich für die gymnasiale Oberstufe am TMG interessieren, finden hier ein digitales Informationsangebot, Ansprechpartner und Beratungsmöglichkeiten.

**\*\*\*Tag der Toleranz\*\*\*** Anlässlich des internationalen Tags für Toleranz haben die Jungen und Mädchen der Klasse 5c im Rahmen des Wirtschaft-Politik-Unterrichts eine Ausstellung im Zeichen des Unesco-Projekts gestaltet. Im Kontext einer Unterrichtseinheit über das „TMG als Lebensraum“ wurden hier beispielsweise Aktionspläne gegen Mobbing erstellt.

**\*\*\*Vorlesewettbewerb\*\*\*** Mit deutlich weniger Publikum als gewohnt nehmen die Sechstklässler aktuell am 62. bundesweiten Vorlesewettbewerb des Deutschen Buchhandels teil. In der schulinternen Konkurrenz wusste vor allem Julia Achziger (6a) mit ihrem Vortrag aus Nancy Springers „Fall des verschwundenen Lords“ zu überzeugen. Sie vertritt das TMG nun auf Kreisebene.

Diese Wörter und vor allem das von ihnen Bezeichnete konnte die Corona-Pandemie bei allem gebotenen Respekt vor ihrer „tiefgreifenden Bedeutung“, so die Gesellschaft für deutsche Sprache, jedenfalls nicht verhindern.

**Die Schulleitung und das gesamte Kollegium sowie die Schulpflegschaft und der Förderverein wünschen Ihnen und Ihren Familien eine gesegnete Weihnachtszeit und einen guten Start in das neue Kalenderjahr!**



© Anne Garti / pixelio.de



Über weitere im Schuljahr anfallende Termine informiert Sie immer aktuell unsere Homepage.

**<http://www.tmg-oelde.de>**

Auch weitere interessante Informationen rund um das TMG sowie weiterführende Links werden Sie hier finden; darunter etwa eine Aufstellung der umfangreichen Berichterstattung der *Glocke* über das TMG und ältere Ausgaben von *TMG-Aktuell* und *TMG-Newsletter*.